

„Wir sind für Sie da!“

Zweite Sitzung des Seniorenrates Holzminden / Mitglieder für städtische Ausschüsse bestimmt / Homepage im Aufbau

HOLZMINDEN (r). Im Familienzentrum „Drehscheibe“ fand die zweite Sitzung des Seniorenrates Holzminden statt. Vorsitzende Elke Leuckel begrüßte alle anwesenden Mitglieder des Seniorenrates sowie die anwesenden Damen und Herren aus dem Publikum herzlich. Nach Abwicklung der Regularien wurden die Tagesordnungspunkte angegangen. Dabei ging es zunächst um die Kontaktaufnahme mit anderen Seniorenräten aus der Region, aber auch mit dem Landesseniorenrat, von dem eine Einladung zum 5. März um 10 Uhr nach Rinteln vorliegt.

Bezugnehmend auf die „Umsetzungskonferenz“ am selben Tag im „Altendorfer Hof“, wurde unter anderem über die „Mitfahrerbänke“ nachgedacht, ob, wann und wo diese eventuell aufgestellt werden können. Über die Rollatorrensicherheit wurde ebenso diskutiert wie über die Wiederauflebung der Aktion „Freundliche Toilette“, die in Einbeck erfolgreich realisiert wurde.

Von besonderer Wichtigkeit war die Verpflichtung der Mitglieder des Seniorenrates Holzminden zur Aufnahme in städtische



Vorsitzende Elke Leuckel wurde als Mitglied des Ausschusses für Jugend, Familie und Soziales bestimmt.



Manfred Günther hat den Auftrag erhalten, den Seniorenrat im städtischen Bauausschuss zu vertreten.



Elke Blieschies soll für den Seniorenrat in den Innenaustausch der Stadt Holzminden einziehen.

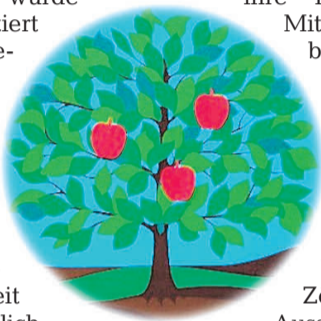


Dr. Eberhard Bub will den Seniorenrat im Ausschuss für Kultur und Tourismus vertreten und eine Homepage aufbauen.



Ulrike Ruttkowsky zieht in den Ausschuss für Brandschutz, Gefahrenabwehr und Verkehr ein.

FOTOS: SPE



Ausschüsse. Die hier Vorgesetzten erklärten spontan ihre Bereitschaft zur Mitarbeit. Offiziell benannt wurden für den Ausschuss für Bauen, Umwelt, Verkehr und Stadtentwicklung Manfred R. Günther, als Vertreter Klaus Zöppig, für den Ausschuss für Innenstadtentwicklung Elke Blieschies, als Vertreter Wolf Kalkreuth, für den Ausschuss

für Kultur und Tourismus Dr. Eberhard Bub, als Vertreterin Elke Hertel, für den Ausschuss für Jugend, Familie und Soziales Elke Leuckel, als Vertreterin Christine Reiche, für den Ausschuss für Brandschutz, Gefahrenabwehr und Verkehr Ulrike Ruttkowsky, als Vertreter Christoph Girke.

Über eine Geschäftsordnung für den Seniorenrat wurde zwar nachgedacht, sie aber nicht für notwendig befunden. Um Neugestaltung des Flyers werden sich die Herren Bub und Günther bemühen in Kooperation mit der Grafikde-

signerin Malvine Bub. Auch soll eventuell der Briefkopf (Schriftverkehr) geändert werden. Eine Internetpräsenz wurde eingerichtet unter der Adresse www.seniorenrat-holzminden.de. Die Homepage ist in Arbeit.

Manfred Günther berichtete über die Notwendigkeit von Lichtreflektoren an Rollatoren. Er denkt an eine überregionale Diskussion und eine gesetzliche Anordnung. Auch eine Kooperation mit der Verkehrswacht Holzminden (Dr. Schröter) ist ange-

Es waren sechs Gäste oder Zuhörer erschienen, die unterschiedliche Fragen und Anregungen an die Mitglieder richteten. Elke Leuckel beantwortete diese sofort. Um ein Parkplatzproblem wird sie sich vor Ort persönlich kümmern.

Die Vorsitzende bedankte sich bei allen Seniorenratsmitgliedern für jetzige und zukünftige Mitarbeit. Der stellvertretende Vorsitzende Wolf Kalkreuth stellte abschließen und zutreffend fest: „Nun energisch an die Arbeit!“ Bei dem Seniorenrat (SR)

handelt es sich um ein Forum für die Stadt Holzminden und für die Sollingortschaften, Informationen, Beratungen und praktische Hilfen für Senioren anzubieten getreu dem Grundsatz: „Wir sind für Sie da und möchten von Ihnen in Anspruch genommen werden!“ Der SR stellt keinen Selbstzweck dar.

Die nächste Seniorenratssitzung findet am Dienstag, 6. März, um 10.30 Uhr im Familienzentrum „Drehscheibe“ statt. Interessierte Bürger sind als Zuhörer wieder herzlich willkommen.

Nachmittagsbetreuung und Brandschutz an Grundschulen

Stadtrat Holzminden tagt am Dienstag mit 45 Tagesordnungspunkten

HOLZMINDEN (spe). 45 Tagesordnungspunkte hat die Sitzung des Rates der Stadt Holzminden am Dienstag, 27. Februar, davon 35 Punkte im öffentlichen Teil. Die Sitzung beginnt um 17 Uhr im Ratssitzungssaal des Stadthauses, Neue Straße 17. Unter anderem wird beraten und beschlossen über die Errichtung von Containern für die Nachmittagsbetreuung an der Astrid-Lindgren-Schule (Auftragserteilung, der TAH berichtete), die Nachmittagsbetreuung der Grundschulkin-

der Grundschule Karlstraße (überplanmäßige Ausgabe) sowie die Neufestlegung von Schulbezirken für die Grundschulen der Stadt Holzminden.

Der Stadtrat befasst sich am Dienstag auch mit den Stellungnahmen, unter anderem der Landesschulbehörde, zum Rahmenkonzept für die Entwicklung der Grundschulen im Gebiet der Stadt Holzminden und mit der Aufhebung der Vereinbarung mit dem Landkreis Holzminden zur Kooperationsklasse sowie dem Antrag auf Verlängerung der Frist für die inklusive Schule bei den Grundschulen im Stadtgebiet Holzminden. Benannt werden müssen so-

genannte andere Personen als Mitglieder im Innenaustausch, Ausschuss für Brandschutz, Gefahrenabwehr und Verkehr, Kultur und Tourismus, Bauen, Umwelt, Verkehr und Stadtentwicklung sowie Jugend, Familie und Soziales. Neu besetzt werden muss der Ausschuss für Schule, Sport und Freizeit um einen Vertreter des ordentlichen Mitgliedes der Erziehungsberechtigten. Benannt werden soll ein weiteres Ratsmitglied in den Tourismusverein Solling-Vogler-Region.

Der Rat wird die Ernennung von Stadtbrandmeister Manfred Stahlmann zum Ehrenbeamten der Stadt Holzminden für die weitere Amtszeit be-

schließen und Vertrauenspersonen für den Schöffenwahlausschuss wählen. Zu beschließen ist über die Gebührenordnung für die Stadtbücherei und die Benutzungsordnung für das Stadtarchiv. Geändert werden muss zum zweiten Mal die Satzung der Stadt für die Durchführung von Bürgerentscheiden.

Beschlossen werden sollen der Vertrag mit der Johanniter-Unfall-Hilfe über die Betriebskostenzuschussung in der Kita „Grashüpfer“ und die Überlassung von (bereits eingerichteten) Räumen in der „Drehscheibe“ für eine Übergangskrippengruppe sowie Ausgleichsleistungen der Stadt Holzminden an die

Stadtmarketing GmbH im Rahmen der „Betrachtung mit Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse“.

Die Abstimmung über das weitere Verfahren zum Umlegungsverfahren Nummer 104 „Baugebiet Limkerecke“ steht zum Beschluss und das Verfahren zur Einziehung eines Teilstücks der öffentlichen Straße „Billerbeck“. Schließlich stehen zwei Anträge der WIR/FDP/GFH/UGW-Gruppe auf der Tagesordnung: Zur „Fortführung der Personal- und Organisationsuntersuchung“ sowie zur Änderung

der „Rahmenrichtlinie für die Umsetzung des Beteiligungsmanagements in der Stadt Holzminden“. Schließlich soll der Stadtrat über eine gemeinsame Stellungnahme zur Verfügung der Kommunalaufsicht zu Bauvorhaben beschließen.

Die Stadt Holzminden macht darauf aufmerksam, dass aufgrund von Baumaßnahmen im „Blauen Salon“ der Zuschauerraum über den Ratssitzungssaal hinaus nicht erweitert werden kann. Entsprechend steht nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung. ANZEIGE

Infos für zukünftige Tagesmütter und -väter

Verein Kinderbetreuung lädt zum Treffen am 1. März um 10 Uhr für alle Interessierten

HOLZMINDEN (r). Menschen, die Freude am Zusammensein mit Kindern aller Altersklassen haben und die sich vorstellen können, sich eine berufliche Zukunft in der Kindertagespflege als Tagesmutter oder Tagesvater aufzubauen, sollten die Info-Veranstaltung des Holzmindener Vereins Kinderbetreuung und der KVHS nicht verpassen. Auch ohne pädagogische Vorbildung kann sich Jeder und Jede für einen Qualifizierungskurs, der in Kooperation mit der KVHS Holzminden und dem Verein Kinderbetreuung angeboten wird, auf die interessante und beglückende Tätigkeit vorbereiten lassen.



Zum Beispiel der kleine Enno profitiert vom Angebot der Kindertagesbetreuung.

FOTO: VEREIN KINDERBETREUUNG HOLZMINDEN

Kindertagespflege ist, dass eine Tagesmutter oder ein Tagesvater sehr selbstbestimmt und unabhängig nach eigenem pädagogischen Konzept arbeiten kann, dass individuelle Konstellationen (zum Beispiel die Betreuung eigener Kinder oder zu pflegender Angehöriger) mit der Kindertagespflege gut vereinbar sind und dass Gelderwerb und Profession in der begleiteten und unterstützten Selbstständigkeit gut möglich sind. Tagesmütter und -väter werden im ganzen Landkreis Holzminden dringend gebraucht. Eine Teilnahme an der Infoveranstaltung ist auch dann lohnenswert, wenn die eine oder andere Person vielleicht in

Zukunft nur ein oder zwei andere Kinder betreuen möchte.

Für Fragen rund um die Kindertagespflege insgesamt und insbesondere für Fragen rund um den 300 Unterrichtsstunden umfassenden Qualifizierungskurs, der in den nächsten Wochen in Holzminden stattfinden soll, wird die Info-Veranstaltung in den Räumen des Vereins Kinderbetreuung Holzminden, Sollingstraße 101 (Pavillon hinter der Stadthalle) am Donnerstag, 1. März, um 10 Uhr Raum bieten.

Wem dieser Termin nicht passt, kann direkt Kontakt aufnehmen mit den Mitarbeiterinnen des Vereins Kinderbetreuung unter der Telefonnummer 05531/5545 oder zu den Mitarbeiterinnen der Kreisvolkshochschule, Telefon 05531/707403.

Gleitsichtwochen bei Schröder!

Unsere aktuellen Angebote für Sie:

UNIVERSAL* – das Paar
(preisgünstiges Einstiegsmodell, ideal als Zweit- oder Sonnenbrille) ab **169,- €**

PC-SPEZIAL* – das Paar
(entspanntes Sehen am Arbeitsplatz) ab **169,- €**

KOMFORT* – das Paar
(optimierte Sehbereiche, komfortables Sehen von Nah bis Fern) ab **398,- €**

PREMIUM* – das Paar
(modernste Glastechnik, Einstieg in die Zeiss-Gleitsichtwelt) ab **598,- €**

* = superentspiegelte Kunststoffgläser inklusive Hartschicht

Eine gründliche, mit modernsten Geräten durchgeführte **Sehschärfenbestimmung** gehört selbstverständlich zu unserem Service – und kostet Sie keinen Cent!



*) Gutschein erhältlich beim Kauf einer kompletten Gleitschleife. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Pro Pers. 1 Gutschein gültig. Aktionszentrum bis 31.03.2018



Besuchen Sie uns:
Holzminden, Obere Straße 46/48 und Neue Straße 6